Ausgabe 1/20

Der Sportspiegel

- die Vereinszeitung der SKG Dibbesdorf -

Fußball - Gesund & Fit - Gesang - Gymnastik - Herrensport - Jazzdance
Kinderturnen - Qigong - Schießen - Step-Aerobic - Tanzen - Tischtennis - Walking

In dieser Ausgabe

Seite 3:	Besondere Zeiten
Seiten 4&5:	Braunkohlwanderung
Seite 5:	Qi Gong
Seiten 6&7:	Zahlung der Mitgliedsbeiträge
Seite 7:	Dankeschön an unseren Platzwart
Seiten 8&9:	Jubiläums-Tanz-Sport-Show
Seite 12:	Jatando & Drums Alive
Seite 14:	Fußball
Seite 15:	Step-Aerobic
Seiten 16&17:	Brave
Seiten 18-21:	Herrensport
Seite 23:	Unser Angebot

Die nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/20 des Sportspiegels ist am Freitag, den 23. Oktober 2020. Die hoffentlich zahlreichen Beiträge können bis dahin an den unten genannten Adressen abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber:	Sport- und Kulturgemeinschaft Dibbesdorf 1949 e.V. Bernd Dettmer, Kleiner Mooranger 58, 38108 Braunschweig Telefon: 05309 – 1549, b.dettmer@dibbesdorf.de
Gestaltung:	Daniel Dettmer, Militschstr. 12, 38124 Braunschweig Telefon: 0531 – 4811335, d.dettmer@dibbesdorf.de
Internet:	skg.dibbesdorf.de/; facebook.com/SKG.Dibbesdorf
Druck:	Druckerei Printograph , Inh. Renate Berndt Hegerdorfstr. 45 A, 38108 Braunschweig Telefon: 05309 – 2385, Fax: 05309 – 2105

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde des Vereins,

die Corona-Pandemie lässt einen geordneten Vereinsbetrieb seit Mitte März dieses Jahres leider nicht mehr zu. Beschränkungen und Regelungen zum Schutze der eigenen Gesundheit, aber auch der übrigen Bevölkerung, sind aufgrund der tödlichen Gefahr unerlässlich.

Die Sperrung sämtlicher Sportanlagen und Sporthallen und die damit verbundene Untersagung jeglichen Sportbetriebs ist nur ein kleiner Teil der vorsorglichen Maßnahmen, um unsere Gesundheit sowie die unserer Sportkameradinnen und Sportkameraden, wirkungsvoll zu schützen. Wir alle können nicht voraussagen, wie lange dieser Zustand noch anhalten wird. Aber jeder gesunde Menschenverstand sagt uns, dass wir alles Mögliche unternehmen müssen, um die Pandemie einzugrenzen und wirkungsvoll zu bekämpfen.

Wir werden sehen, inwieweit die Anfang Mai erfolgten Lockerungen eingeschränkten Sportbetrieb im Freien wieder zulassen. Hierbei ist jedoch klar, dass nicht alle Angebote gleichermaßen geeignet sind, um sie außerhalb der Sporthallen durchzuführen.

Der Vorstand hat eine Möglichkeit gefunden, in digitaler Form zu kommunizieren. Wichtige Dinge, aber auch die kleineren Angelegenheiten des Vereinslebens, können so unverzüglich angegangen werden. Dafür an Daniel Dettmer ein herzliches Dankeschön. Er hat die hierfür erforderliche Plattform eingerichtet.

Ich wünsche uns allen in dieser so schwierigen Zeit viel Kraft und Kreativität, vor allem aber stets beste Gesundheit. Ich habe die Hoffnung, dass wir alle gestärkt aus der Corona-Pandemie herausgehen werden und in absehbarer Zeit unseren sportlichen Aktivitäten gemeinsam mit unseren Sportfreundinnen und Sportfreunden nachgehen können.

Bis dahin grüße ich Sie und Euch ganz herzlich mit einem „bleiben Sie gesund“.

Bernd Dettmer

Braunkohlwanderung und Braunkohlessen

Am ersten Tag im Monat Februar 2020 machen sich 22 Männer und Frauen auf den Weg der diesjährigen Braunkohlwanderung. Bei milden 12 Grad, immer mal mit Schauern begleitetem Wetter war die Stimmung aber dennoch sehr gut. Die rund 10 km lange Wanderung wurde durch eine gut halbstündige Pause geteilt. Hier konnte sich jeder bei Glühwein und sonstigen Getränken ein wenig stärken. Viele interessante Gespräche wurden während der Wanderung geführt.

Gegen 17:30 Uhr fanden sich die Wanderwilligen dann in der SKG Mehrzweckhalle ein, um mit den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Braunkohl, Bregenwurst, Schnitzel oder Salat zu essen. Insgesamt waren es am Abend dann 55 Personen.

Die Landschlachterei Kirchner aus Bettmar lieferte das sehr wohlschmeckende Essen pünktlich um 18:00 Uhr. Bei einem Gläschen Wein, Sekt, Bier oder einem alkoholfreiem Getränk feierte man den gelungenen Tag in fröhlicher Runde. Die letzten verließen kurz vor Mitternacht die Halle.

Ich möchte an dieser Stelle Claus Kräft für die Erkundung und Durchführung der Wanderung ganz herzlich danken. Auch Erik Stolze und Holm Plönnigs vielen Dank für die Zwischenverpflegung während der Wanderung.

Bernd Dettmer

Qi Gong

Der Frühling ist da, und wir könnten (und würden) jetzt zusammen draußen Qi Gong machen – wäre nicht Corona, Die Bestimmungen zur Eindämmung der Verbreitung des Virus verhindern dies – wie alle Mitglieder der SKG wissen.

Ich habe daher den Mitgliedern meiner Sparte Übungsvideos über Whats App zukommen lassen, sodass jeder trotzdem etwas für sich tun kann. Regelmäßiges Üben fördert Gelassenheit und Wohlbefinden und stärkt das Immunsystem, was in diesen Zeiten besonders wichtig ist.

Einfach mal in Stille sitzen, sich vom Alltag zurücknehmen, und zu sich selber finden. Oder in Corona Zeiten statt anderer Menschen mal einen Baum umarmen. Lasst uns alle optimistisch in die Zukunft blicken, das wir dieses Jahr noch gemeinschaftlich unter Bäumen unsere Atem- und Körperübungen praktizieren können. Der Abstand ist im Qi Gong dabei gut einzuhalten.

Achtsam zu sein bedeutet, wach zu sein. Es bedeutet zu wissen, was wir tun. Bleibt gesund! - In diesem Sinne

Gudrun Bettels

Zahlung der Mitgliedsbeiträge in der Zeit des „stillgelegten“ Übungsbetriebes

Liebe Vereinsmitglieder, einige von uns werden sich vielleicht die Frage stellen, ob in der Zeit des ruhenden Übungsbetriebes in der Zeit der Corona-Pandemie die Einziehung des Vereinsbeitrages richtig und gerechtfertigt ist. Es wird ja bekanntlich aufgrund der gesetzlich vorgegebenen Sanktionen und Regelungen kein Angebot seitens des Vereins zur Verfügung gestellt.

Dazu möchte ich Ihnen und Euch gern die nachfolgenden Informationen geben: Die Niedersächsische Verbraucherzentrale hat gerade auch diese Frage geprüft und ist zu folgendem Ergebnis gekommen: Bei Vereinen ist die rechtliche Situation wie folgt: Sie sind ein Zusammenschluss von Mitgliedern, die durch ihren Beitritt gewisse Rechte und Pflichten anerkennen. Da Vereine zudem nicht gewinnorientiert arbeiten, müssen Mitgliedsbeiträge weiterhin gezahlt werden, auch wenn Angebote zeitweise entfallen.

Aber auch der Stadtsportbund Braunschweig (SSB) und andere Organisationen haben sich dieser Frage angenommen. Der SSB äußerte sich dazu wie folgt:

„Am 29. März hat der SSB innerhalb einer Berichterstattung der Braunschweiger Zeitung bereits auf die ununterbrochene Pflicht der Mitglieder zur Beitragszahlung, die uneingeschränkte Beachtung des Vereinszweckes durch den Vorstand und die zu beachtenden individuellen Vorgaben durch die jeweilige Vereinssatzung hingewiesen. Wir haben beim örtlichen Finanzamt eine „coronaspezifisch“ geänderte Sichtweise auf bisher geltende Regeln zur Gemeinnützigkeit angefragt, welche von dort aktuell zur Beantwortung durch das Land weiter gegeben wurde. Solange jedoch aus der Finanzverwaltung keine anderen Informationen kommen, gelten alle vor der Krise geltenden Regeln fort. Das bedeutet unteranderem, dass ein Vorstand auf Mitgliedsbeiträge ausschließlich dann verzichten darf, wenn es hierfür eine Grundlage in der Satzung, in einer geltenden Beitragsordnung oder durch den Beschluss der Mitglieder gibt. Der Vorstand hat die treuhänderische Pflicht der Vermögenwahrung zur Verfolgung des Vereinszwecks. Diese Pflicht gebietet es dem Vorstand zugleich, keine Ausgaben zu tätigen, die dem Vereinszweck fremd sind oder zu denen der Verein nicht rechtlich oder vertraglich verpflichtet ist. Das ist eine Voraussetzung für die Gemeinnützigkeit und es droht bei Zuwiderhandlungen deren Entzug.“

Ich hoffe, ich konnte für Sie und Euch ein wenig Licht ins Dunkel bringen. Wenn die Zeit es wieder erlaubt, in größeren Gruppen zusammen zu kommen, strebt die SKG einen gemütlichen Nachmittag/Abend bei Essen und Trinken an, zu dem dann alle Vereinsmitglieder herzlichst eingeladen werden. Die Veranstaltung soll dann natürlich kostenfrei und ein „kleines Dankeschön“ für die Unterstützung während der langen Zeit der Entbehrung sein. Wir werden rechtzeitig auf die Veranstaltung hinweisen.

Euch allen wünsche ich auf diesem Wege für die kommende Zeit viel Mut und Kreativität sowie stets ein positives Denken. Bis bald und bleiben Sie, bleibt Ihr, gesund.

Bernd Dettmer

Ein Dankeschön an unseren Platzwart

In der Zeit der Corona-Pandemie ist der Sportbetrieb auf dem Dibbesdorfer Sportplatz rechtlich untersagt. Die Pflege und die Wartung des Platzes und der Gebäude richten sich aber nicht nach diesen Vorgaben.

Mit seiner unnachahmlichen Art kümmert sich Peter Troitsch um sein „zweites Zuhause“. Der Rasen will gepflegt, gemäht, gedüngt und auch gewalzt werden. Zudem braucht er in dieser trockenen Zeit stets Wasser. Die Rasensprenger müssen zeitnah versetzt werden, damit das gesamte Areal genügend bewässert wird.

Aber damit nicht genug. Peter Troitsch investiert seine Kraft und Energie zudem in die Verschönerung der Hütte auf dem Sportplatz. Sobald der Außenanstrich erledigt war, widmete er sich dem Innenanstrich der Hütte.

Dem „fleißigen Lieschen“ möchte ich auf diesem Wege ganz herzlich Danke sagen. Das nebenstehende Foto zeigt die Hütte auf dem Sportplatz im neuen Gewand.

Bernd Dettmer

Jubiläums - Tanz- und Sportshow 2019

Liebe Sportspiegel-Leserinnen und -Leser, als ich, bevor ich diesen Bericht geschrieben habe, noch einmal meinen Beitrag aus dem Heft II aus 2019 überflogen habe, wurde ich dadurch, dass ich dort noch ganz gespannt war, wie unsere Tänze bei der Tanz- und Sportshow ankommen würden, daran erinnert, dass wir ja im letzten Jahr diese Show hatten. Vielleicht geht es dem ein oder anderen ähnlich: Durch die besondere Situation in der Corona-Krise ist das letzte Jahr so weit zurückgedrängt, dass man sich wundert, wie nah es zeitlich doch eigentlich noch ist.

Ja, also die Show – ich würde sagen, sie war für die, die mitgewirkt haben ein großer Erfolg und für die, die zuschauen konnten ein wunderbares Erlebnis.

Wer dabei war, wird sich an die Tuchakrobatinnen erinnern, die mit sehr viel Eleganz ihre Beweglichkeit unter der Hallendecke mal kopfüber mal kopfunter präsentierten, an die glänzende Show der Turnerinnen des SC Einigkeit Gliesmarode, die leider in dem ansonsten sehr detaillierten Artikel der Braunschweiger Zeitung vergessen worden sind, an die beiden Turnerinnen vom Braunschweiger MTV und an die wieder sehr peppige Show der Cheerleader des TSV Schapen. Mit diesen Gruppen hatten wir spektakuläre Gastauftritte, die die Darbietungen unserer Sportler abrundeten.

Auch die tanzenden Gäste vom SV Wedeswedel und vom MTV Warberg kamen sehr gut beim Publikum an.

Aber auch unsere eigenen Sportler hatten viel zu bieten: Brave zeigten mit den Choreografien der Saison 2018 und der Saison 2019 eindrucksvoll, wie sie den Aufstieg in die nächsthöhere Liga des Tanzverbandes erreicht haben.

Unsere Kindergruppen zauberten sowohl mit ihren Turndarbietungen als auch mit ihren Tanzauftritten, die auch schon das Publikum von Magic Moments in der VW-Halle begeistert hatten, buntes Leben in die Sporthalle in Volkmarode.

Unsere Fitness-Sportler der Stepp-Aerobic und von Drums-Alive® sorgten für Stimmung, genauso wie die Männer vom Herrensport.

Persönlich habe ich mich sehr über die positive Resonanz bezüglich der von Jatando und einigen Tänzerinnen von Brave gemeinsam dargebotenen Gestaltung der Star-Wars-Episode „Die Rache der Sith“ gefreut, weil ich mir da ganz unsicher war, wie das insgesamt ankommen würde. Durch die Requisiten – schwarze Spannbettlaken und rote Beachflags – war es mal so etwas ganz anderes. Aber gerade deshalb war es letztendlich auch so besonders.

Ursula Blume

SING
SING
SING
SING
SING
SING

JAZZTANZ DONNERSTAGS - JATANDO

Wir sind mit Elan in das neue Jahr 2020 gestartet, weil wir eine Einladung zum Jazzdance-Festival des MTV Warberg am 21. März hatten. Dort hat man sich von jeder Gruppe zwei Darbietungen gewünscht. Gerne hätten wir „Not Roots“ und „Die Rache der Sith“ aufgeführt, aber die Tänzerinnen von Brave hatten dafür keine Zeit. Deshalb haben wir kurzfristig mit „Avenir“ einen alten Tanz wieder aufgewärmt, was uns sowohl sehr viel Spaß, als aber auch wegen des Zeitdrucks dann Stress verursacht hat. Tja, und dann kam mit Corona alles anders. Direkt eine Woche vor dem Festival wurden alle Veranstaltungen abgesagt.

So von 100% wurden wir ausgebremst und haben uns seit dem nicht mehr in der Halle gesehen. Zurzeit sieht es ja auch nicht so aus, als ob das bald wieder möglich sein wird. Immerhin sind wir über WhatsApp in Kontakt und ich hoffe, dass möglichst viele dann mitmachen können, wenn wir über Videoprogramme versuchen gemeinsam – auch wenn jeder in seinem Wohnzimmer ist – ein wenig zu Tanzen.

Ursula Blume

DRUMS ALIVE®

Immer montags von 19:00 bis 20:00 Uhr – wenn dem keine Pandemie im Wege steht! Diese begeisternde Fitness-Sportart ruht zurzeit in der SKG. Aber um nicht ganz einzurosten, haben wir alternativ zur Trainingszeit in der Halle für alle die, die die Möglichkeit, Zeit und Lust dazu hatten, erstmalig ein Video-Live-Training am 20. April angeboten.

Nachdem im März von eben auf jetzt das Training abgesagt werden musste und wir dann auch für so lange Zeit keinen Kontakt mehr miteinander hatten, war es bei dem ersten Versuch des Video-Trainings für alle, die mitgemacht haben, sehr schön, sich einmal wieder zu sehen, zu sprechen und sich gemeinsam zu bewegen und zu schwitzen, auch wenn das Ganze technisch noch nicht voll ausgereift war.

Am 27. April bieten wir Tabata an und wenn wir uns in diese Technik hineingearbeitet haben, soll es nach Möglichkeit ein regelmäßiges Angebot in der Corona-Krise werden. Ich würde mich freuen, wenn es von möglichst vielen SKG-Mitgliedern genutzt wird.

Ursula Blume

Wir bedanken uns bei unseren langjährigen Sponsoren:

FRISEUR AM ECK

Sabine Grebel & Susanne Zickfeld

Alte Schulstraße 15
38108 BS-Dibbesdorf
05309 / 98 16 55

Mo:	geschlossen
Di, Mi, Fr:	8:30 - 18:00
Do:	8:30 - 19:00
Sa:	8:00 - 13:00

Dienstleistung im Garten- und Landschaftsbau

Ulrike Troitsch
Kreuzbergstraße 36
38108 Braunschweig
05309 / 50 38

MALERMEISTER
Zickfeld

Lüddeweg 17
38108 Braunschweig
OT Dibbesdorf
Telefon
0 53 09 / 26 42

- Fassadenbeschichtung
- Vollwärmeschutz
- Tapezierung
- Anstrich

Anzeigen

Neues vom Fußball

Die Fußballsaison liegt auf Eis, wie andere Sportarten auch. Über eine Videokonferenz hat der Kreis Braunschweig abgestimmt. Es ging um den Vorschlag des NFV; dieser lautete dass die Saison, nach Erlaubnis der Regierung, fortgeführt werden soll. Hier wurde von der Mehrheit der Vereinsvertreter Veto eingelegt. Einige Vereine haben Studenten welche zum Herbst auswärts studieren, dadurch würden die Mannschaften welche die Hinrunde gespielt haben, in der Zusammensetzung nicht mehr existieren. Das wäre dann Wettbewerbsverzerrung. Dies war nur eins von vielen Argumenten. Vor allem im Jugendbereich käme es in den Altersklassen zu massiven Problemen.

Die Mehrheit der Vereinsvertreter hat für Abbruch der Saison mit Quotenregelung plädiert. Nun Müssen wir warten wie der NFV entscheidet. Auf unserer Sportanlage freuen sich die Maulwürfe, Vögel usw. über die Ruhe. Das Material für Platzarbeit liegt parat.

Die Stadt Braunschweig kontrolliert, ob auf unserer Anlage Aktivitäten stattfinden, allerdings zu völlig unsinnigen Zeiten. Oder denken die Verantwortlichen, es wird mittags um 12:00 Uhr trainiert?

Im Vereinsheim haben die Wände neue Farbe bekommen und Peter Troitsch ist täglich dort, um alles in Ordnung zu halten. Bleibt alle oder werdet schnell gesund.

Ulrike Troitsch

Step-Aerobic vs. Corona

Natürlich ist auch die Step-Aerobic Abteilung zur Zeit zu „Stand bye“ verdonnert.

Da wir aber geplant hatten für die Kreisturnshow des Turnkreises Braunschweig, die im November stattfinden soll, eine gemeinsame Choreographie mit vielen Braunschweiger Step– und Aerobicgruppen auf die Beine zustellen, müssen wir die Vorbereitung dafür natürlich trotzdem beginnen.

Die Musik steht: Fame von Irene Cara aus dem gleichnamigen Musical von 1980. Auch die Choreographie ist fertig.

Nun war geplant die Choreographie per Video an alle teilnehmenden Übungsleiter und Übungsleiterinnen zu schicken. Da war Perfektion gefragt. Leider ließ diese bei den ersten Proben zur Videoaufzeichnung noch sehr zu wünschen übrig.

Der zweite geplanten Termin musste dann aufgrund meiner amtlich angeordneten Quarantäne verschoben werden. Sobald diese beendet ist werden wir einen weiteren Termin planen an dem wir dann hoffentlich aufzeichnen und die Choreographie erfolgreich streamen werden.

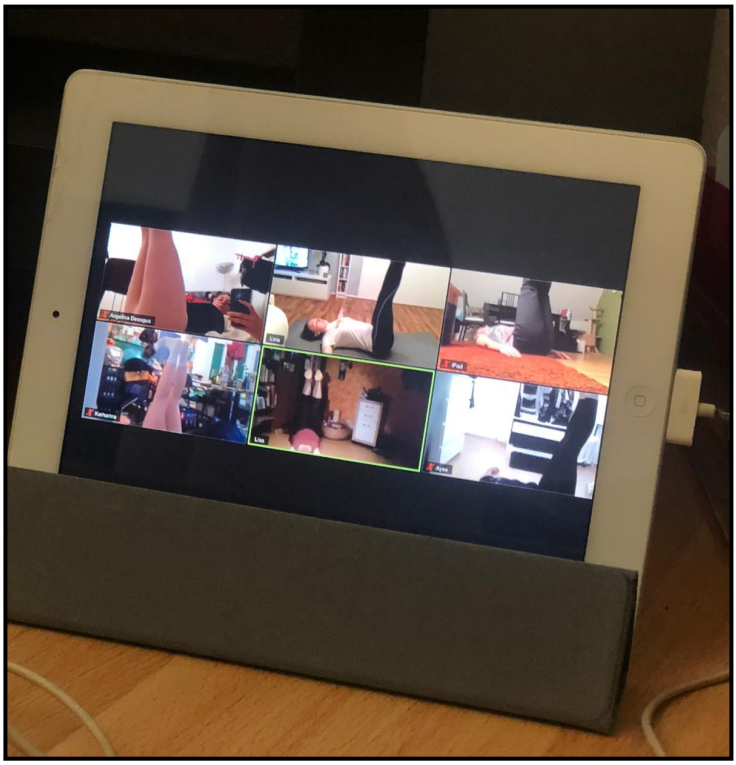
Susanne Mädler

BRAVE

Bereits seit den Sommerferien haben wir wieder an der neuen Choreografie für die Saison 2020 in der Verbandsliga Nord/Ost des Deutschen Tanzsportverbandes gearbeitet. Nach dem Aufstieg in der letzten Saison wurde der neue Tanz anspruchsvoller, doch irgendwie war in der Saison von Anfang an der Wurm drin. Zwar haben wir vier Mitglieder mehr in der Mannschaft, worüber wir uns sehr freuen – zwei Auslandsreisende sind zurück und zwei neue Mitglieder konnten für Brave und den Verein gewonnen werden. Mittlerweile sind wir auch schon ganz gut zusammengewachsen. Aber es kam seit Ende der Sommerferien sehr häufig vor, dass wir aufgrund von Urlauben und anderen Verhinderungen nicht vollständig trainieren konnten. Außerdem haben die Trainingstermine mit Jana am Freitag aufgrund familiärer Unabkömmlichkeit häufig kurzfristig ohne Jana stattfinden müssen. Und zu Guter Letzt stand Ende Oktober fest, dass unser zweites Turnier mit der Hochzeit einer unserer Tänzerinnen kollidieren würde.

In dieser Zeit haben wir aber trotzdem sehr gerne die Gelegenheit wahrgenommen, bei der Jubiläums-Tanz-Turn-Show unsere Choreografien aus den beiden vorangegangenen Saisons 2018 – „Tatooine“ und 2019 – „HIM“ noch einmal präsentieren zu können. Interessant und etwas erfrischend Anderes war auch der gemeinsame Auftritt mit Jatando, „Die Rache der Sith“. Dass wir Teil eines so vielfältigen Programmes sein konnten, ist wunderbar. Auch nach 70 Jahren weht in der SKG ein frischer Wind! Zusätzlich sind wir beim Nachbarverein Volkmarode bei der Tanz-Show aufgetreten.

Seit dem Anfang des Jahres haben wir noch gezielter auf die Saison hingearbeitet. Der Tanz wurde an einem langen



Wochenend-Training Ende Februar fertig gestellt, doch damit war ein Ende der intensiven Arbeit noch lange nicht in Sicht. Geplant waren mehrere überlange Sonntags-Trainingseinheiten, um in der neuen Liga eine saubere Leistung abliefern zu können. Diesen Plänen hat der Ausbruch der Corona-Pandemie – wie allen anderen Vereinsaktivitäten – jäh ein Ende gesetzt: Am 14. März stand fest, dass wir zumindest die nächsten sechs Wochen nicht trainieren konnten. Damit hatte sich theoretisch eine Teilnahme an der Saison 2020 erledigt. Eine Äußerung über das Schicksal bzw. die Absage der Saison seitens des DTV – bisher Fehlanzeige. Die ersten drei Turniere, die jetzt in diesen Wochen stattfinden würden, sind mittlerweile behördlich verboten – das vierte Turnier am 7.6. offiziell noch nicht.

Statt intensiv in der Halle haben wir uns in den letzten Wochen wenigstens virtuell in Video-Chats für Hometraining getroffen. Ersetzen tut das die intensive soziale Nähe in der Halle mitnichten und gerade der Platz, um sich richtig zu bewegen, fehlt. Dass wir uns auf diesem Wege immerhin dreimal in der Woche abends „treffen“ können, bewahrt unsere Körper aber hoffentlich wenigstens vor dem von jedem Sportler gefürchteten „Einrosten“. Gerade den emotional befreienden Effekt des Tanzens kann man damit aber nur sehr eingeschränkt erreichen. Wir hoffen, dass alle Vereinsmitglieder diese Zeit gesund überstehen und freuen uns auf ein Wiedersehen in 3D!

Lisa Blume

Die Herrensportgruppe

Freitags, 18 Uhr in der SKG-Mehrzweckhalle in Dibbesdorf: Immer für eine Stunde, auch mit Sozialkontakt in der Stunde nach dem Sport.

Beginnen wir mit der Zeit Ende Dezember: Den Jahresabschluss bildet immer unsere Weihnachtsfeier in der SKG-Halle. Und dabei hatten wir allen Grund zu feiern. Neben den allgemeinen Ansagen zum Verlauf des 2. Halbjahres 2019 gab es auch für vier Herren eine Urkunde über die Leistungen zum Deutschen Sportabzeichen, die im Laufe des Jahres erbracht wurden: Vier Urkunden, viermal GOLD, konnten ausgegeben werden, wobei Uli die Leistung für das Sportabzeichen bereits zum 22.! Mal geschafft hat. Herzlichen Glückwunsch. Das war dann auch die letzte Aktion im Jahr 2019, kurz darauf war schon Heilig Abend.

Herrensportgruppe mit Trainerin

Nach unserer kleinen Weihnachtsfeier in der Küche der SKG hat das Jahr 2020 mit dem Feuerwerk der Turnkunst begonnen, gleich am auf die Jahreshauptversammlung folgenden Morgen waren wir um 6:30 Uhr in der VW-Halle. Hier war noch alles ganz normal – viele Zuschauer auf engstem Raum.

Dieter, Gert und ich mitten dabei. Ausgestattet mit den beliebten Tour-T-Shirts haben wir richtig zugepackt beim Entladen der Tour-Trucks und anschließend in der Halle die Ausrüstung entpackt und aufgebaut.

Zum Glück haben die meisten Materialkoffer (Cases) Rollen mit sehr guten Laufeigenschaften, so dass der Transportweg vom Truck in die Halle nicht so beschwerlich ist. Nach der ersten schweren Arbeit gab es ein leckeres Frühstück, sogar Rüherei war dabei. Das wird vom mitreisenden Tour-Caterer frisch zubereitet. Zugang zum Catering-Bereich haben allerdings nur Aufbauhelfer mit Namensschild und Erkennungsband.

Dieter und Gert inmitten der Cases

Wollen wir mal hoffen, dass die Tournee 2021 "HARD-BEAT", angekündigt für den 3. und 4. Januar 2021 in Braunschweig, auch stattfinden kann. Denn wie in den letzten Jahren haben sich einige unserer Sportlerinnen und Sportler schon Eintrittskarten für die besten Plätze gesichert und gekauft.

So, was gab es dann. Ja, die Boßel-Runde: Am 15. Februar zog es uns wieder in die Feldmark zwischen Volkmarode, Querum und Dibbesdorf. Zu Beginn sind wir mit sieben Personen gestartet und gut vorangekommen. Die Wege

waren zwar teils noch matschig vom Regen der Vortage, wir aber hatten herrliches Wetter erwischt. Dann gegen 16:15 Uhr passierte es - die blaue Kugel lief einwandfrei, bis sie, am Rande des Weges von einem Zweig abgelenkt, die Böschung hinunterlief und im Bach landete. Leider hatte niemand von uns den genauen Eintauchort registriert, und das Wasser war dort mindestens 30 cm tief.

Und nicht nur tief, sondern auch voller Zweige und Schwebstoffe, wodurch kein Blickkontakt sondern nur Tasten möglich war. Wir hatten die Hoffnung fast aufgegeben, den Ball zu finden. Dann, nach gut 20 Minuten intensiver Suche, es dämmerte langsam, gab es einen blauen Lichtblick. Unter freudigem Jubel konnte die vermisste Kugel aus dem Wasser geborgen werden. Das Interessante dabei war außerdem, dass wir bei der Suchaktion keinen Mitspieler im Wasser verloren, sondern wir uns vermehrt haben.

Mit acht Mitstreitern ging es auf den Rückweg. Um 18 Uhr wollten wir bei La Locanda sein. Es gab für beide Mannschaften noch Erfolge. Und am Ende stand es 7:5 Punkte für die rote Mannschaft. Nun schnell zu La Locanda, wo wir gut bedient wurden und alle ein leckeres Essen genießen konnten.

Nun das traurige Kapitel - am 13. März 2020 hatten wir beim Herrensport die letzte von insgesamt bisher neun Sportstunden im Jahr 2020. 15 Sportstunden wären durchaus möglich gewesen. Ich brauche nicht zu berichten, dass dies natürlich bei allen Sportangeboten derzeit der Fall ist, denn seitdem ist wegen

Die Bossel-Truppe im Februar – Sieben Bossler, die dann acht wurden

der sich schnell ausbreitenden Krankheit CoViD-19 auch die Halle der SKG für den Sportbetrieb gesperrt.

Da ist die Frage, wie man sich fit hält. Die meisten von uns haben für sich ein kleines Gymnastik-Übungsprogramm für daheim ausgewählt. Und zu zweit kann durchaus gejoggt, ein ausgiebiger Spaziergang gemacht oder auch geradelt werden. Und dann gibt es solche, die sich zusätzlich mit Klimmzügen am Tür-Reck und Seilspringen (neu-deutsch: „Rope-Skipping“) in Form halten.

In der Zeit bin ich selbst zweimal eine größere Runde geradelt, und zwar das Ringgleis entlang. Zu Hause habe ich ein Gymnastikprogramm für die Morgenstunde und ich habe auch alleine mein Tabata Programm gemacht. Von anderen habe ich erfahren, dass sie sich Gymnastikstunden im Internet ansehen, und natürlich auch mitmachen.

Ein Tipp ist die Internetseite des ntb (Niedersächsischer Turnerbund), www.ntbwelt.de

Da gibt es mehrere Videos, die ihr euch zum Mitmachen ansehen könnt. Die Videos von Gabi Fastner kann ich empfehlen. Gabi gibt dabei die entsprechenden Anweisungen und Informationen, ohne Musik, so dass sie immer gut zu verstehen ist. Und noch ein Tipp – macht euch dazu doch eure Lieblingsmusik an. Natürlich nur so laut, dass ihr Gabi noch versteht. Übrigens, Gabi bitte nicht mit Alexa verwechseln – Gabi nimmt keine Pizza-Bestellungen entgegen.

Abgesehen von der aktuellen Situation heißt es eigentlich: Alle, die es auf dem Sofa nicht aushalten – kommt zu unseren Sportstunden am Freitagabend und werdet Teil unserer Gemeinschaft. Der geneigte Leser, der meinen Berichten regelmäßig folgt, wird es bemerkt haben: Unsere Personaldecke wird dünner. Deswegen - immer freitags, außer in den Schulferien, freitags von 18 Uhr bis 19 Uhr in der SKG-Mehrzweckhalle. Probieren geht über daheimbleiben. Wir haben eine super erfahrene Trainerin – und wir selbst sind eine echt nette Truppe, auch wenn wir vielleicht nicht sofort so rüberkommen.

Wollt ihr vorab etwas erfahren (zu unserer Sportstunde): E-Mail an G.Blume@dibbesdorf.de senden.

Euer Gary Blume

PS: Ich sammle Fotos mit Impressionen von euch daheim oder beim Spaziergang usw., die ich auf die Internetseite stelle. Sendet mir Fotos zu. Ihr könnt die dann bei dem Artikel „Herrensport in der CoViD-Zeit“ auf der SKG-Seite „skg.dibbesdorf.de“ finden.

KEEN

Unsere Nachwuchsgruppe steht seit Ende des Sommers in den Startlöchern. Unter der Leitung von Marie Wilts haben sich immer wieder tanzbegeisterte Mädchen zwischen 12 und 15 Jahren in der Halle eingefunden. Dabei hat sich bereits ein fester Kern von fünf Mitgliedern gebildet, darüber hinaus waren auch immer wechselnde „Neue“ dabei, die einfach mal in die Gruppe reinschnuppern wollten. Marie hat nicht nur die technische Seite des Jazz und Modern/Contemporary an die Frau gebracht, sondern auch eine erste Choreografie begonnen zu erarbeiten. Diese schöne Entwicklung ist durch die Corona-Pandemie natürlich ebenfalls in Stocken geraten.

Lisa Blume

FORTSETZUNG DES ÜBUNGSBETRIEBS

Nebenstehende Übungszeiten sind aufgrund der momentanen Lage eher Wunsch als Wirklichkeit. Der Übungsbetrieb soll sobald es möglich ist, ggf. in angepasster Form, wieder beginnen. Den Auftakt bildet in diesen Tagen Karin Eulerich mit ihrer Gruppe „Gesund und Fit“, die ihre Übungsstunden improvisiert auf der Rasenfläche hinter der Mehrzweckhalle anbieten möchte. Auch die Walking-Gruppe hat sich bereits wieder zum gemeinsam Training - mit dem gebotenen Abstand - getroffen.

Kreativität und Improvisationstalent sind in diesen Tagen gefragt. Ein großes Dankeschön geht an unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die versuchen, das bestmögliche aus der Situation zu machen - aber auch an euch, liebe Mitglieder, dass ihr uns die Treue haltet und euch weiterhin einbringt!

Sobald es neue Entwicklungen gibt, werden wir über die jeweiligen Übungsleiterinnen und Übungsleiter, unsere Webseite und auch über Facebookseite informieren.

Daniel Dettmer

UNSER ANGEBOT

Walking (Winterzeit)	Mo.	ab 15:15	GS Volkmarode
Turnzwerge 3-5 Jahre	Mo.	14:45 - 15:45	Mehrzweckhalle
Turn- & Tanzkids 6-8 Jahre	Mo.	15:45 - 16:45	Mehrzweckhalle
Turn- & Tanzteens 9-12 J.	Mo	16:45 - 18:15	Mehrzweckhalle
Walking (Sommerzeit)	Mo	ab 17:30	GS Volkmarode
Vorstandssitzung*	Mo	18:30 - 19:30	Schützenheim
Drums Alive	Mo	19:00 - 20:00	Mehrzweckhalle
Dance 4 Fun	Mo.	20:00 - 20:30	Mehrzweckhalle
Qigong	Di.	16:30 - 17:30	Mehrzweckhalle
Gesund und Fit	Di.	17:30 - 18:30	Mehrzweckhalle
Jazzdance 12-15 (Keen)	Di.	17:00 - 18:00	GS Volkmarode
Jazzdance 15-30 (Brave)	Di.	18:00 - 19:00	GS Volkmarode
Fußball - 1. Herren	Di.	18:30 - 20:00	Sportplatz
Tischtennis	Di.	19:30 - 21:30	Mehrzweckhalle
Frauenchor	Mi.	10:00 - 12:00	Gemeindehaus
Funktionsgymnastik	Mi.	19:00 - 20:00	Mehrzweckhalle
Damengymnastik	Do.	09:30 - 11:00	Mehrzweckhalle
Fußball - 1. Herren	Do.	18:30 - 20:00	Sportplatz
Step-Aerobic	Do.	19:00 - 20:30	Mehrzweckhalle
Schießen (Winterzeit)	Do.	19:00 - 21:00	Schützenhalle
Schießen (Sommerzeit)	Do.	20:00 - 22:00	Schützenhalle
Jazzdance ab 25 (Sommer)	Do.	20:00 - 21:30	IGS Volkmarode
Jazzdance ab 25 (Winter)	Do.	20:30 - 21:30	Mehrzweckhalle
Herrensport	Fr.	18:00 - 19:00	Mehrzweckhalle
Jazzdance 15-30 (Brave)	So.	11:00 - 14:00	GS Volkmarode
Tanzen - Anfänger**	So.	17:00 - 18:30	Mehrzweckhalle
Tanzen - Fortgeschrittene	So.	18:30 - 20:00	Mehrzweckhalle

* jeden 1. Montag im Monat

** alle 14 Tage